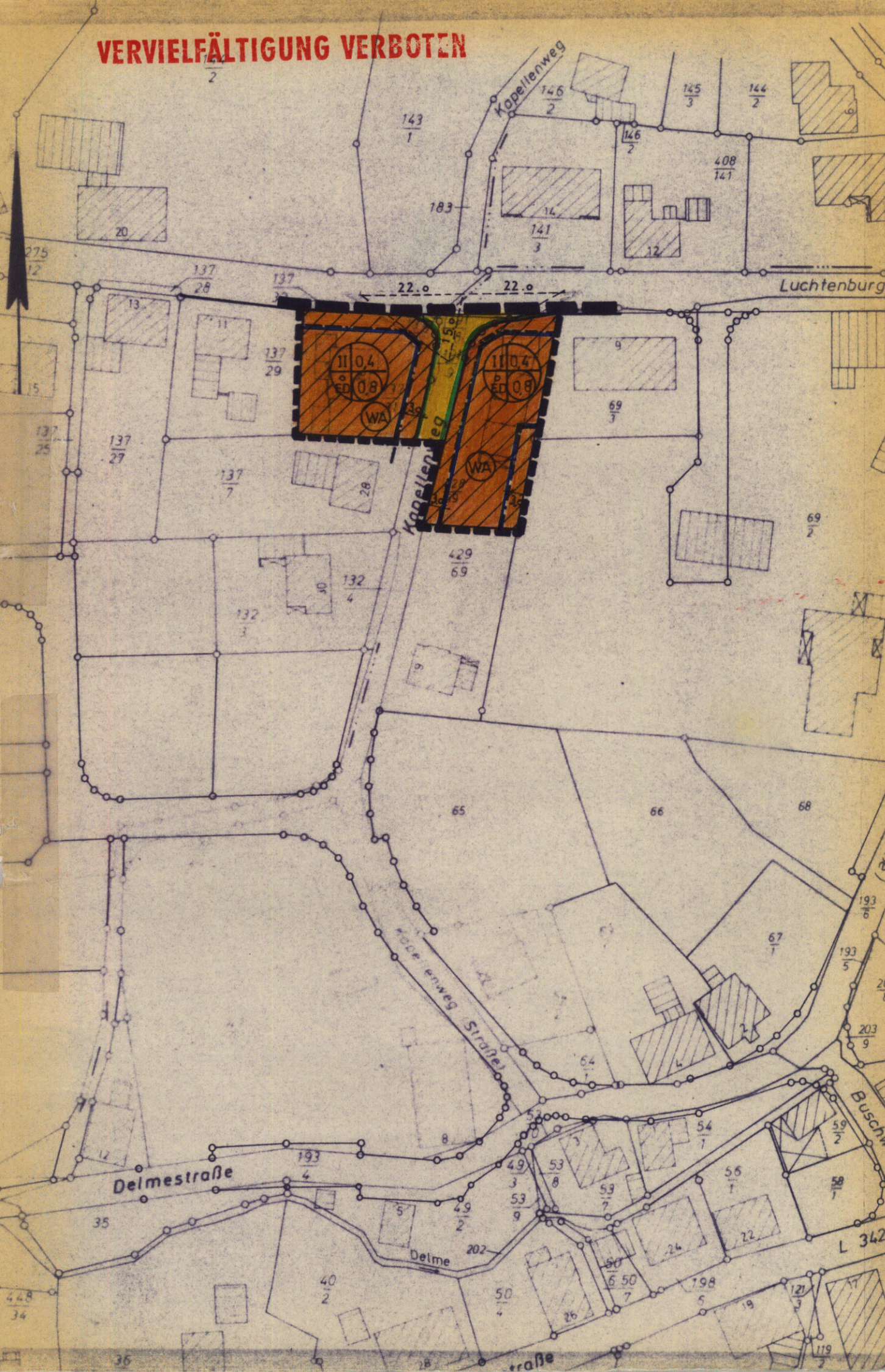




Vervielfältigungsvermerke

Kartengrundlage : Flurkartenwerk

Erlaubnisvermerk : Vervielfältigungserlaubnis für

erteilt durch das Katasteramt Syke am 6.8.1979 Az.: AI 2919

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 26.7.1979).

Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

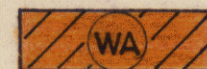
Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Örtlichkeiten ist einwandfrei möglich.

Barnstorf, den (L.S.)



PLANZEICHENERLÄUTERUNG

ART DER BAULICHEN NUTZUNG



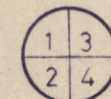
ALLGEMEINES WOHNGEBIET

Urschrift

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

1= GESCHOSSZAHL

2= BAUWEISE



3= GRUNDFLACHENZAHL (GRZ)

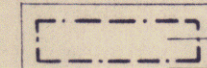
4= GESCHOSSFLACHENZAHL (GFZ) HÖCHSTGRENZE

ZAHL OHNE KREIS = HÖCHSTGRENZE

o = OFFEN

△ = NUR EINZEL- UND DOPPELHAUSER ZULASSIG

BAUGRENZE



ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

VERKEHRSFLÄCHEN (ÖFFENTLICH)



VERKEHRSFLÄCHEN

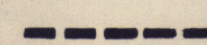


STRASSENBEGRENZUNGSLINIE

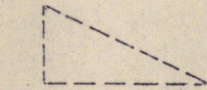
SONSTIGE FESTSETZUNGEN



GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES NR. 26(100/35)



GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DER ÄNDERUNG



SICHTDREIECK

AUF GRUND DES § 1 ABS. 3 UND DES § 10 DES BUNDESBAUGESETZES (BBAUG) IN DER FASSUNG VOM 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256, BER. S. 3617) ZULETZT GEÄNDERT DURCH ARTIKEL 1 DES GESETZES ZUR BESCHLEUNIGUNG VON VERFAHREN UND ZUR ERLEICHTERUNG VON INVESTITIONSVORHABEN IM STADTEBAURECHT VOM 06.07.1979 (BGBl. I S. 949) UND DES § 40 DER NIEDERSÄCHSISCHEN GEMEINDEORDNUNG IN DER FASSUNG VOM 22.06.1982 (NDS. GVBl. S. 230)

HAT DER RAT DER STADT TWISTRINGEN

DIE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 26 (100/35) BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG UND DEN NACHSTEHENDEN/NEBENSTEHENDEN TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN ALS SATZUNG BESCHLOSSEN:

TWISTRINGEN, DEN 07. 11. 84

BÜRGERMEISTER



STADTDIREKTOR

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

HINWEISE

GEMÄSS § 9 (6) BBAUG WIRD NACHRICHTLICH DARAUF HINGEWIESEN DASS MASSNAHMEN ZUR VERWIRKLICHUNG DES PLANES EINSCHLIESSLICH DER KOSTEN DER DURCHFÜHRUNG IN DER BEGRÜNDUNG VOM 06.06.84 DARGELEGT SIND.

DIESE SATZUNG TRITT MIT DER BEKANNTMACHUNG IN KRAFT FÜR DEN BEREICH DER ÄNDERUNG TRETEN ALLE ENTGEGENSTEHENDEN FESTSETZUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES NR. 26(100/35) AUSSER KRAFT.

1. ÄNDERUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN NR. 26 (100/35) (VEREINFACHTE ÄNDERUNG GEM. § 13 BBAUG.) "OBERE DELME" DER STADT TWISTRINGEN LANDKREIS DIEPHOLZ

06.06.84

M.1: 1000

DER RAT DER STADT HAT IN SEINER SITZUNG AM 07.11.84 DIE AUFSTELLUNG DER ÄNDERUNG NR. 1 BESCHLOSSEN.

BÜRGERMEISTER



TWISTRINGEN, DEN 07.11.84

STADTDIREKTOR

DER BESCHLUSS IST GEM. § 2 ABS. 1 BBAUG AM 17.10.84 ÖFFENTLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN.

TWISTRINGEN, DEN 07. 11. 84



STADTDIREKTOR

DIE ÄNDERUNG IST GEMÄSS § 13 BBAUG AM 06.06.84 DURCH DEN RAT DER STADT TWISTRINGEN ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

BÜRGERMEISTER



TWISTRINGEN, DEN 07. 11. 84

STADTDIREKTOR

DAMIT IST DIE ÄNDERUNG IN KRAFT GETRETEN GEMÄSS § 12 BBAUG AUF GRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM 17.10.84 IM AMTSBLATT FÜR DEN REGIERUNGSBEZIRK HANNOVER

TWISTRINGEN, DEN 07. 11. 84



STADTDIREKTOR

PLANUNGSBÜRO NOLTE - HÜTKER OSNABRÜCK PLANUNGSBÜRO NOLTE/HÜTKER STÄDTEBAU - BAULEITPLANUNG 4500 OSNABRÜCK - NOBBENBURGER STR. 16 - TEL. 65096/97

BEARBEITET	GEÄNDERT
5.6.84	